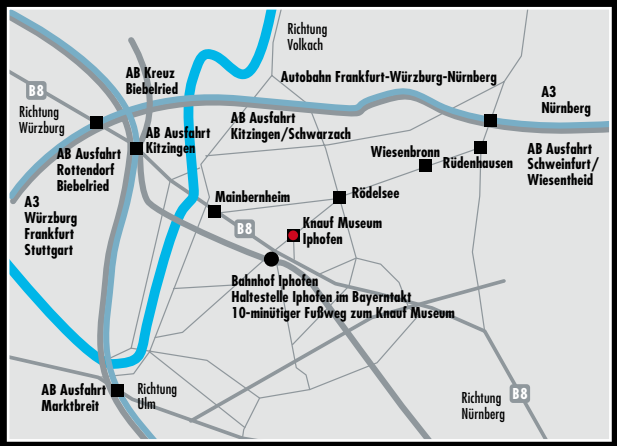
Knauf-Museum Iphofen, Am Marktplatz, 97343 Iphofen
Tel. 0 93 23 / 31- 528 od. 31- 625, Fax 0 93 23 / 50 22
Internet: www.knauf-museum.de
E-Mail: knauf-museum@knauf.de

Museumsnacht am Samstag, 28. April 2012
Eintrittspreis pro Person 21,00 €
Telefonische Kartenreservierung:
Bitte bestellen Sie Ihre Karten telefonisch, per Fax oder per E-mail vor!
Dienstag bis Samstag 10-17 Uhr, Sonntag 11-17 Uhr.
Darüber hinaus steht Ihnen der Anrufbeantworter zur Verfügung.



Die Abendkasse ist ab 19.30 Uhr geöffnet.
Karten können auch in der Tourist Information Iphofen erworben werden.
Tourist Information Iphofen,
Kirchplatz 7, 97346 Iphofen
Tel.: 0 93 23 / 87 03 06,
Fax: 0 93 23 / 87 03 08
tourist@iphofen.de
www.iphofen.de

Nutzen Sie die Parkgelegenheiten vor den Stadttoren!

NACHT

Samstag
28.04
2012
ab 20.00 Uhr

Knauf-Museum Iphofen

Am Marktplatz, 97343 Iphofen

Museumsnacht

Programm

20.00 Uhr	Helge Barabas und die bewegten Bilder „Slapsticks“
20.30 Uhr	Lesung Cornelia Boese
20.30 Uhr	Führung Sonderausstellung „Bergkristall“
21.00 Uhr	Salonmusik Florian Meierott
21.30 Uhr	Lesung Cornelia Boese
21.30 Uhr	Führung in der Ägyptischen Abteilung
22.00 Uhr	Helge Barabas und die bewegten Bilder „Der fremde Vogel“
22.30 Uhr	Lesung Cornelia Boese
22.30 Uhr	Führung Sonderausstellung „Bergkristall“
23.00 Uhr	Salonmusik Florian Meierott
23.30 Uhr	Lesung Cornelia Boese
23.30 Uhr	Führung in der Ägyptischen Abteilung

Bitte entnehmen Sie den Veranstaltungsort der jeweiligen Kurzbeschreibung auf den folgenden Seiten unseres Programmheftes.

Museum zu Gast im Museum
Faszination Fotografie – Zeiler Foto- und Filmmuseum

Exlibris-Druck Brain Fitzgibbon

Musikalische Unterhaltung „The Dukes“

Kulinarisches für den Abend Werner Düring

Neues Museum | Großer Saal
20.00 Uhr | 22.00 Uhr

Helge Barabas
und die bewegten Bilder

Sie sind eingeladen zu einer cineastischen und musikalischen Zeitreise in das frühe 20. Jahrhundert. Im ersten Teil erwarten Sie 9 Kurzfilme aus der Blütezeit des amerikanischen Slapstick (Charlie Chaplin, Harry Langdon, Fatty Arbuckle, ...). 40 Minuten Angriff auf die Lachmuskulatur sind garantiert.

Im zweiten Teil sehen Sie mit „Der fremde Vogel“ eine Rarität aus dem Jahr 1911: der älteste noch erhaltene Deutsche Stummfilm mit Asta Nielsen - dem ersten weiblichen Kinostar der Filmgeschichte.

Helge Barabas hat alle Filme neu vertont und begleitet sie live am Flügel mit Ragtime, Blues, Boogie-Woogie, Oldtime Jazz und Eigenkompositionen.

Altes Museum | Raum 1+2
20.30 Uhr | 21.30 Uhr | 22.30 Uhr | 23.30 Uhr

Lesung

Cornelia Boese

„Ich Glückspilz!“, rief vergnügt der Hans
und trennte sich von seiner Gans
Grimms Märchen in Gedichten

Es war einmal ... Wie ging’s doch gleich?
Wer erbt das ganze Königreich?
Wo wohnt die Knusperhex im Märchen?
Was rettet das Geschwisterpärchen?
Welch guter Dinge dreie sind’s,
und warum ist der Frosch ein Prinz,
der hofft, dass Liebe ihn erlöse?
Als Antwort hat Cornelia Boese
den schönsten Brüder-Grimm-Geschichten
im Stil von heiteren Gedichten
in Versen neue Form gegeben:
Ein Flaschengeist erwacht zum Leben,
in der verwunsch’nen Zauberwelt
erweist ein Winzling sich als Held,
ein Esel sucht ein bess’res Heim –
doch stets im Rhythmus und im Reim.
In dem von Gerhard Hainleins Hand
bezaubernd illustrierten Band
wird nicht nur Hans ein
Glückspilz sein,
auch jeder Leser,
groß und klein!

Altes Museum | Treffpunkt Mittelgeschoss
21.30 Uhr | 23.30 Uhr (Dauer jeweils 30 min.)

Führung in der

Ägyptischen Abteilung

War Echnaton ein Ketzerkönig?

Warum trugen Ägyptische Frauen Krokodilfett auf dem Kopf?

Was waren Luxusgetränke im Alten Ägypten?

Auf all diese Fragen bekommt man im Mittelgeschoss des alten Museums eine Antwort. Kleine Führungen, bei denen auf einzelne Werke der Dauerausstellung eigegangen wird, werden von den Mitarbeitern des Knauf-Museums in der Ägyptischen Abteilung angeboten.

Neues Museum | Großer Saal
21.00 Uhr | 23.00 Uhr

Salonmusik

Florian Meierott

Der in der Region als Teufelsgeiger bekannte Florian Meierott spielt berühmte Salonstücke und virtuose Melodien. Am Flügel wird er begleitet von seiner Pianistin Jutta Müller-Vornehm.

Neues Museum | Treffpunkt 2. OG
20.30 Uhr | 22.30 Uhr (Dauer jeweils 30 Minuten)

Führung

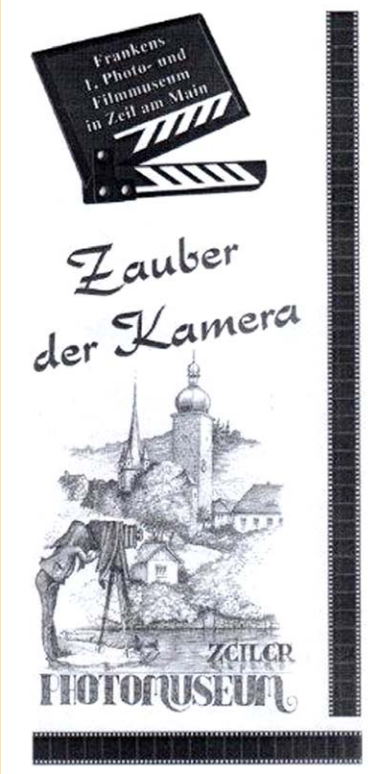
Bergkristall Natur. Kunst. Technik.

In dieser Nacht haben Sie die Möglichkeit an einer kleinen Sonderführung (jeweils ca. 30 Minuten) in dieser einmaligen Sonderausstellung teilzunehmen. Einzelne Objekte werden gesondert vorgestellt und teilweise deren Mechanik vorgeführt.

Altes Museum | Medienraum UG

Museum zu Gast im Museum

Faszination Fotografie



Wer ist nicht fasziniert, wenn er eine Kamera in die Hand nimmt. Glänzender Chrom und edle, schwarze Belederung. Das Gewicht der Kamera, welches solide Bauweise verspricht, ein leiser Geruch nach Öl und Technik sowie blitzende Optiken und ein alles ausleuchtender gleißender Blitz. Fast niemand kann sich dieser Faszination entziehen.

Im Medienraum des Museums lässt das Zeiler Foto- und Filmmuseum diese Faszination wahr werden.

Hier gibt es Möglichkeiten sich über die Fotografie vergangener Zeiten zu informieren und Sie können sich als kleines Andenken an die Museumsnacht fotografieren lassen.

Zeiler Photo- und Filmmuseum, Schulring 2, 97475 Zeil a. Main
Öffnungszeiten: Sonntag 13.00 bis 17.00 Uhr, Sondertermine sowie Führungen sind nach vorheriger telefonischer Anmeldung beim Fremdenverkehrsbüro der Stadt Zeil am Main möglich. Tel. 09524 949 - 0

Altes Museum | Bibliothek - Seitenflügel

Brian Fitzgibbon

Exlibris-Druck

EXLIBRIS in Ägypten, so der Titel der diesjährigen ersten Kabinettausstellung. Mit der raschen Ausbreitung gedruckter Bücher vor rund 500 Jahren entstand das Bedürfnis der Besitzer wertvoller Bibliotheken ihr Eigentum zu kennzeichnen.

Dazu ließen sie sich kleine grafische Blätter anfertigen, versehen mit ihrem Namen sowie meist den lateinischen Worten „ex libris“ (aus der Bücherei), die sie in die Bücher einklebten. Für diese Art von Grafiken hat sich die Bezeichnung „Exlibris“ durchgesetzt.

Spätestens seit dem Ende des 19. Jahrhunderts wurden Exlibris aber auch Sammelobjekte und zugleich wurden die Motive auf den kleinen Blättern immer vielfältiger. Der Namenspatron oder der Familienname, der Beruf, Hobbies, Landschaften und Ortsansichten, Tiere, Pflanzen, Akte und erotische Szenen, alles rund ums Buch und vieles andere werden seitdem dargestellt.

Der Künstler Brain Fitzgibbon lässt diese Tradition wieder aufleben und dupliziert von einem Holzschnitt das Exlibris zur Museumsnacht!

Festsaal im Knauf-Museum

Hotel und Weingut Zehntkeller
Für Gourmets

Im Eintrittspreis enthalten ist ein kleiner Spezialitätenteller zum Thema **„Kulinarisches für den Abend“** kreiert von Werner Düring, dem Chefkoch des weit über Franken hinaus bekannten Romantik Hotels Zehntkeller Iphofen.

Lassen Sie sich verzaubern und genießen Sie!

Zehntkeller
IPHOFEN
HOTEL & WEINGUT
ROMANTIK HOTEL

Festsaal im Knauf-Museum

Musikalischer Gast
The Dukes

In den Konzertpausen unterhält Sie die Band **„The Dukes“** mit Livemusik. Von deutschem Schlager über Blues und Rock´n´Roll bis zu eingängigen Popballaden. Ganz nach der Devise: *„It´s only rock´n´ roll but we like it.“*